



Karin Weber (Kunsthistorikerin) zur Namensgebung der Dresdner Sezession 89:

„Damit wurde bewusst auf die historische Sezessionsbewegung Bezug genommen, zu der Künstlerinnen kaum Zugang fanden.“

+kunst

Jubiläum einer beherzten Tat

Die Dresdner Sezession 89 wird 20 Jahre. Zur Feier gibt es sechs Ausstellungen

Zwei Kunstwissenschaftlerinnen und 21 Künstlerinnen gründeten am 19. Dezember 1989 die Dresdner Sezession 89. „Wir wollen unserem schöpferischen Potenzial Ausdruck geben, denn die heutige Welt braucht die weibliche Wahrnehmungsweise aus weiblichem Identitätsgefühl heraus“, heißt es in einem Grundsatzpapier. Ein Laudator würdigte diesen Schritt, mit der die erste Vereinigung frei künstlerisch tätiger Frauen die Bühne der sächsischen Kunstgeschichte betrat, als beherzten Schritt. Kein Stil eint die Gleichgesinnten, sondern die Kunst an sich. Ihr 20-jähriges Bestehen feiern die Dresdner Sezessionistinnen mit Ausstellungen in ihrer Galerie und anderen Orten Dresdens. **gmc**



Kerstin Quandt: ... hautlos ..., Radierung und Mischtechnik auf Japanpapier

NE05 – druckgrafische Arbeiten amerikanischer Künstlerinnen im Rahmen des Künstlertauschs zwischen Cleveland/Ohio-Dresden: bis 2. Oktober, Galerie Drei, DD; druckreif – Grafik von Künstlerinnen der Dresdner

Sezession '89: vom 7. Oktober bis 27. November, Kulturrathaus, DD; Künstlerinnengruppe Saar: vom 9. Oktober bis 21. November, Galerie Drei, DD; Jubiläumsausstellung der Dresdner Sezession '89:

vom 30. Oktober bis 28. Dezember, Coselpalais, DD; Dokumentationsausstellung „20 Jahre Dresdner Sezession '89“: vom 27. November bis 9. Januar, Galerie Drei, DD; Infos unter www.sezession89.de